

ANHANG III
Muster (Version 3 – Dezember 2025)

Identifizierung des Autopsiesaals

Referenz: SAAZ/...../...../...../...../BOV¹

FORMULAR FÜR DIE PROBENAHEME ZWECKS DURCHFÜHRUNG EINES BSE-SCHNELLTESTS²

1. Identifizierung des Rindes

- Ohrmarke(n): O.D.O. G.
- Nummer des Herkunftsbestands:

2. Informationen betreffend die Autopsie

- Sterbedatum:
- Datum der Autopsie:

Für das oben beschriebene Rind besteht auf den ersten Blick kein BSE-Verdacht.

3. Eventuelle Bemerkungen

.....
.....

4. Kontrolle der Qualität der Probe³

Ventral			Dorsal				Sonstiges
Pons	Medulla oblongata	Medulla spinalis	Pedunculus cerebellaris	Ventriculus quartus encephali	Obex	Medulla spinalis	

5. Zugelassenes Labor, das mit der Durchführung des Schnelltests betraut ist: Sciensano.....⁽⁴⁾

Geschehen zu, am

(Stempel und Unterschrift des befugten Tierarztes)

¹ SAAZ / Kürzel für den Autopsiesaal / Identifizierungscode des befugten Tierarztes (4 Ziffern) / zwei letzten Ziffern der Jahreszahl / laufende Nummer (ohne Unterbrechung) des Autopsiesaals für das laufende Jahr / BOV.

² Fügen Sie eine Kopie des Passes oder des Verbringungsdokuments des Rindes bei, worauf auch die SAAZ-Referenz angeführt werden muss.

³ Beschreiben Sie kurz die Nichtübereinstimmungen: nicht vorhanden, abgeschnitten, zerdrückt, unvollständig usw.

⁴ Das hier anzuführende Labor ist dasselbe wie jenes, das in den Abschnitten 2 und 3 des ANHANGS VII des vorliegenden Rundschreibens angegeben ist.